



Foto: Torsten Stapel

16.08.2018 16:24 CEST

Barnimer Medientag stößt auf Resonanz

Der Barnimer Medientag hat auch in diesem Jahr unter den Pädagoginnen und Pädagogen des Landkreises wieder viel Anklang gefunden. Rund 140 von ihnen hatten sich dafür am Barnim-Gymnasium in Bernau eingefunden, um sich einen ganzen Tag lang zum Thema Digitales Lernen zu informieren.

Der Tag stand in diesem Jahr unter dem Motto: "Das Lernen lernen – Kompetenzen fördern".

Barnims neuer Landrat Daniel Kurth, der die Veranstaltung eröffnete,

ermutigte die Pädagoginnen und Pädagogen, sich die neuen Medien zu Eigen zu machen. "Zum Thema digitale Medien bieten wir im Landkreis hervorragende Bedingungen", sagte er. Aber diese Medien nutzen nichts, wenn es nicht auch engagierte Lehrerinnen und Lehrer im Barnim gibt, um dem Nachwuchs die richtigen Medienkompetenzen zu vermitteln.

Kurth versprach in diesem Zusammenhang, sich für ein stattliches Schulamt in Nordosten Brandenburgs einzusetzen, um Lehrerinnen und Lehrern in der Region gute Bedingungen für ihre Arbeit zu ermöglichen. "Bildung ist der soziale Schlüssel für Aufstieg und Teilhabe", zeigte er sich überzeugt.

In diesem Jahr wurde der thematische Fokus auf die Lernmotivation und Selbstwirksamkeit gesetzt. Weitere Themen, die in den praktischen Workshop-Phasen aufgegriffen wurden, waren "Unterrichtsstörungen – durchschauen, entschärfen, nutzen", "Lehrlust statt Lehrfrust" sowie "Mit Musik zu mehr Lust am Lernen".

Der Landkreis hat im Rahmen der Bildungsinitiative Barnim (BiB) in den vergangenen Jahren umfangreiche Haushaltsmittel investiert, um den Bildungserfolg und damit auch den Barnim als Wirtschaftsstandort zu sichern. Neben einem modernen Ausstattungskonzept für die Schulen wurden 2012 die Fortbildungsakademie für Pädagoginnen und Pädagogen und das Medienzentrum Barnim aufgebaut.

Die Bildungsinitiative Barnim richtet unter dem Dach der Fortbildungsakademie seit einiger Zeit den Medientag aus. Ziel ist es, den fachlichen Austausch zwischen Lehrerinnen und Lehrern von Grund- und Förderschulen, dem Landkreis sowie Referentinnen und Referenten aus Schule und Wissenschaft zu aktuellen Themen und Herausforderungen der schulischen Bildung zu stären.

Das Konzept zum Barnimer Medientag wurde durch den Landkreis in Abstimmung mit dem Staatlichen Schulamt Frankfurt (Oder) erarbeitet. Der Fachtag 2018 findet im Rahmen der Bildungsinitiative Barnim statt. Die Organisation erfolgt durch die Kreisvolkshochschule Barnim – Medienzentrum und Fortbildungsakademie – und das Sachgebiet Bildung.

Die Kreisverwaltung mit Hauptsitz in Eberswalde ist für eine Vielzahl von Aufgaben zuständig. Dazu zählen unter anderem Bauaufsicht, Kommunalaufsicht, Schulverwaltung, Jugendamt, Grundsicherung, Bodenschutz, Gesundheitsamt, Strukturentwicklung und Katasteramt.

Darüber hinaus hat sich der Landkreis zahlreiche freiwillige Aufgaben gegeben. So werden seit Jahren die Nachhaltigkeitsstrategie "Die Zukunft ist erneuer:bar" und die Bildungsinitiative Barnim verfolgt.

Kontaktpersonen



Robert Bachmann

Pressekontakt
Pressesprecher
pressestelle@kvbarnim.de
03334 214-1703